



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

AUSSCHREIBUNG GLEICHSTELLUNGSPREIS 2017

Zum 2. Mal wird 2017 der Gleichstellungspreis für herausragendes, sichtbares und nachhaltiges Engagement in Gleichstellungsmaßnahmen im Bereich **Gender** und **Diversity** an der Universität Hamburg verliehen. Der mit 10.000 € ausgestattete Preis wird einzelnen Mitgliedern, Gruppen von Mitgliedern oder Organisationseinheiten der Universität zuerkannt, die in vorbildlicher Weise zum konstruktiven Umgang mit Vielfalt beigetragen haben und die Entwicklung der Universität im Sinne von Heterogenität und Gerechtigkeit nachhaltig gestärkt haben.

Die Preisvergabe soll insbesondere folgende Maßnahmen berücksichtigen:

- Vorbildliche Maßnahmen zum konstruktiven Umgang mit und zur Förderung von Vielfalt an der Universität in Studium und Lehre, Wissenschaft und Verwaltung,
- Projekte der hochschulbezogenen Diversity-/Frauen- und Genderforschung,
- die überdurchschnittlich erfolgreiche Umsetzung von Gleichstellungsplänen.

Preisvorschläge oder eigene Bewerbungen sollen eine Kurzbeschreibung des Projektes bzw. der Maßnahme hinsichtlich der Zielsetzung, des Adressatenkreises und des zeitlichen Rahmens enthalten. Die tatsächlich gleichstellungsfördernde Wirkung des Projektes oder der Maßnahme ist darzulegen. Vorschläge und Bewerbungen sind an den Präsidenten der Universität – über die Stabsstelle Gleichstellung, Mittelweg 177, 20148 Hamburg, gleichstellung@uni-hamburg.de – zu richten.

**Die Vorschlagsfrist läuft bis
zum 15. Januar 2017**

STABSSTELLE GLEICHSTELLUNG

Über die Vergabe des Preises – gegebenenfalls auch über seine Aufteilung auf mehrere Personen oder Gruppen – entscheidet der Akademische Senat. Der Gleichstellungspreis wird in einer öffentlichen Veranstaltung verliehen.